

Meine Wesenheit ist Licht und Liebe und ich freue mich, dass ich schreiben darf. Danke dass du mich wahrgenommen hast. Ich fühle Freude in mir, dass du meine Schwingungen körperlich wahrnehmen kannst. Dafür bin ich dankbar. Dankbar sollten die Menschen sein für ihr Erdenleben. Das Erdenleben ist eine Schulung für die geistige Entwicklung. Darüber wurde auch schon einiges geschrieben. Dies ist ein immer wiederkehrendes Thema mit seinen vielen unterschiedlichen Facetten. Diese Themen sind vergleichbar mit der Schule im Erdenleben. Ein Thema, nehmen wir die Dankbarkeit, wird den Kindern beigebracht, wofür sie dankbar sein sollen. Für ihre Eltern und Geschwister, für ihr zu Hause, für das Essen. Dass sie zur Schule gehen dürfen und lernen. Lernen zu Rechnen, Schreiben und Lesen. In diese Grundbegriffe werden sie eingewiesen. All diese Themen weiten und vertiefen sich, je höher die Schulbildung fortschreitet. Da wird gerechnet, geschrieben und gesprochen, worüber sich ein Erstklässler noch keine Gedanken machen kann. Es kann ihm auch in keiner Weise verständlich gemacht werden. Einzig die Ankündigung kann angenommen und gespeichert werden, dass in jedem weiteren Schuljahr alles vertieft wird, es aber immer Rechnungen geben wird. Rechnung bleibt Rechnung. Sprache bleibt Sprache. So ist es auch mit der geistigen Entwicklung.

Einem Kleinkind sollte beigebracht werden, dass es einen Schutzengel hat, der ihn beschützt und hilft. Dem Kind sollte ein Gebet beigebracht werden, damit es annehmen kann, dass es beschützt wird. Dafür dankt es und bittet auch um den täglichen Schutz. Kindgerecht sollte einem Kind die lebendige, geistige Welt vorgestellt werden. So wächst es mit seinem kindlichen Eifer in das geistige Geschehen hinein. Mit den Jahren verfügt es dann über ein Wissen und kann vieles annehmen, was die geistige Welt alles anbietet. Jedes Kind ist lernwillig und nimmt an, was ihm vor allem in der Familie vorgelebt wird. Das Gebet ist sehr wichtig. Da meine ich nicht nur vorgedruckte Gebete, sondern Gespräche die von Herzen kommen. Ein tiefes Bitten und Danken, solche Worte bewirken sehr viel, da sie von Herzen kommen.

Dazu gehören auch die Gedanken. Diese haben eine enorme Kraft, denn alle Handlungen, egal welcher Art haben ihren Ursprung im ersten Gedanken. Eure Wünsche, kleidet sie in gute und positive Gedanken. Sie sind der Leitfaden, der euch durch euer Leben begleitet. Sendet liebevolle und lichtvolle Gedanken in die Welt hinaus. Verbindet euch in Gruppen und im Gleichklang sendet Liebe und Frieden aus. Sie werden ihren Anker setzen.

Geht liebevoll und friedlich durch die Zeit. Danke für die lieben Wünsche. Eine Wesenheit der Liebe und de Lichtes.